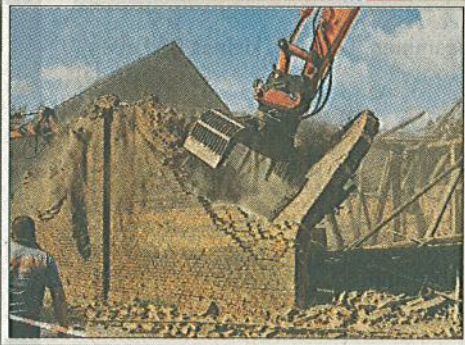


Scheune macht Neubau Platz

140 Jahre altes Gebäude im Ort abgerissen – Hindenburgstraße halbseitig gesperrt

Mit seiner Schaufel macht Baggerfahrer Sascha Lück der alten Scheune den Garaus. Ein Haufen Holz ist alles, was übrig bleibt. Auf dem Nachbargrundstück (kleines Bild rechts) entsteht ebenfalls gerade ein Neubau mit Wohnungen. Schütz (4)



Mit viel Staub und Lärm ist am Sonntagmorgen in Iltens Ortskern eine rund 140 Jahre alte Scheune abgerissen worden. Dafür wurde eigens die Hindenburgstraße halbseitig gesperrt. Ein Sehnder Bauunternehmen will das Grundstück nutzen, um darauf ein Haus mit Wohnungen zu errichten.

VON MICHAEL SCHÜTZ

ILTEN. Ganze Arbeit leisteten die Baggerfahrer Sascha Lück und Jurij Putin am Sonntagmorgen, als sie in ihren Arbeitsgeräten saßen.

An der Hindenburgstraße machten die beiden Mitarbeiter des Abbruchunternehmens Bähre gemeinschaftlich einer alten, seit Jahren leer stehenden Scheune den Garaus. Nur wenige Minuten dauerte es, bis das Gebäude aus den Siebzigerjahren des 19. Jahrhunderts in sich zusammenfiel. Zahlreiche Schaulustige hatten sich am Straßenrand versammelt, um dem aufsehenerregenden Abriss beizuwohnen.

Dass die Abbrucharbeiten an einem Sonntagmorgen stattfanden, hatte einen Grund: „In der

Woche gibt es zu viel Verkehr auf der Straße“, sagte der bisherige Besitzer der Scheune, Heinz Kracke. Der Kfz-Mechaniker wohnt auf dem angrenzenden Hof, den er von seinem Vater geerbt hat. „Er hat aber schon 1976 die Landwirtschaft aufgegeben“, sagte Kracke.

Jetzt hat der Iltener die Scheune, die vor drei Jahren bereits schwer unter Hagel hatte leiden müssen, an das Sehnder Bauunternehmen Beste Bau verkauft. Geschäftsführer Dirk Berkefeld plant auf dem Grundstück ein

Wohnhaus mit neun Zwei- bis Dreizimmerwohnungen zu errichten. Beste Bau habe auch das nördlich angrenzende Gelände gekauft, wo derzeit bereits 13 Wohneinheiten entstünden. „Für das Gelände der alten Scheune liegt jetzt die Baugenehmigung vor, sodass wir mit den Arbeiten beginnen können.“ Dazu habe die alte Scheune nun abgerissen werden müssen. Im März nächsten Jahres sollen die geplanten Wohnungen von ihren Bewohnern bereits bezogen werden können.